

85 Jahre

R. Kaltschmitt Holzbau



Zimmerei seit 1927

Sie planen einen

- Neubau/Umbau
- Dachsanierung
- Balkon/Balkongeländer
- Carport
- Holzterrasse

Dann sind wir Ihr Fachbetrieb.
Sie haben die Ideen.
Und wir führen sie gerne aus.

Brennerweg 6-12
69124 Heidelberg
Telefon 06221-78 58 92
Telefax 06221-718 34 43
www.holzbau-kaltschmitt.de



Natur gegen Schimmel Wohngesunde Wände

Naturkalk von höchster Reinheit von HAGA: Kalkfarben und Kalkputze.

- Konsequenz ökologisch
- Hygienisch, wohngesund
- Viele Gestaltungen möglich

Überzeugen Sie sich selbst,
besuchen Sie unsere Ausstellung.

BAUSCHREINEREI STEIN
**NATUR
BAUSTOFFE**
VERKAUF & MONTAGE

Bauschreinerei Sebastian Stein
Naturbaustoffe
Im Schuhmachergewann 15
69123 Heidelberg-Wieblingen
Tel.: 06221-7590340
info@natur-bz.de

Nachhaltiger kann man nicht bauen

Das ökologische Haus



Wer ein Holzhaus besitzt, wird folgende Reaktionen kennen: „Ist das denn stabil?“, „Wird es im Winter warm da drinnen?“ Albrecht Merdes und Ellen Platz-Merdes können über solche Fragen nur lachen. Seit Februar wohnt das Ehepaar in seinem ökologischen und energieeffizienten Neubau aus Holz in Edingen-Neckarhausen. Und ist mehr als zufrieden mit seinem neuen Domizil.

Ursprünglich wollten der Musiker und die Biotechnikerin die Scheune im Hinterhof von Platz-Merdes' Elternhaus sanieren. Teile des alten Sandsteingebäudes sollten erhalten bleiben. „Leider war es dann doch zu baufällig“, erklärte sie, „wir mussten es abreißen.“ Schnell war also klar: Es wird neu gebaut. Über einen Bericht in der Umwelt Direkt kam das Ehepaar zu den Architekten Bertold Maga und Thorsten Kammer vom Gmp. Planungsbüro, die sich einer ökologischen, ökonomischen und einfachen

Architektur verschrieben haben. „Die Zusammenarbeit mit den Architekten war ideal“, schwärmte Platz-Merdes, „es hat einfach alles gepasst.“ Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: In unmittelbarer Neckarlage steht nun ein modernes, schickes und lichtdurchflutetes Haus. An dessen punktgenauer Fertigstellung waren zahlreiche Partnerfirmen des Architektenbüros beteiligt. Rohbauer Eberle, Werkhaus Ökobau und Werkhaus Holzbau, Fliesenleger Ludwig, Elektrotechnik Wahl und die

Schreinerei Ding leisteten ausgezeichnete Arbeit in puncto Bau, Isolierung, Dämmung und Verputz. Glasschaum, Weichholzplatten, geflockte Zellulose, eine Solaranlage auf dem Dach für die Warmwasserbereitung und eine Pelletheizung machen das Haus der Merdes zu einem vorbildlichen Öko-Haus. Auf dem Dach des alten Vorderhauses ist außerdem eine Photovoltaikanlage montiert, die beide Häuser mit Strom versorgt. Im Garten befindet sich eine Zisterne. „Nachhaltiger kann man eigentlich gar nicht bauen“,

beteuerte Merdes ein bisschen stolz, „unsere Energiebilanz ist ein Traum.“ Zudem sei das Haus so gut geplant und gebaut, dass es einem Passivhaus gleichkäme: Es ist komplett dicht. Das wurde mit dem sogenannten „Blower Door Test“ überprüft. „Obwohl das Haus sehr offen ist, zieht es nirgendwo“, erzählte Platz-Merdes begeistert, „das war am Anfang ganz ungewohnt für mich.“ Und obwohl die Edingen-Neckarhäuser Hauptstraße ganz in der Nähe verläuft, hört man vom Verkehr im Gebäude rein gar nichts.

Für diese ökologische Bauweise hat sich das Ehepaar aus idealistischen Gründen entschieden. „Es ist einfach ein bisschen gesünder“, erklärte Merdes, „und wir finden es gut, etwas für Nachhaltigkeit und die Umwelt zu tun.“ Seine Frau pflichtete ihm bei: „Es ist einfach schön zu wissen, welche Materialien

im Haus verarbeitet wurden, und das nichts davon giftig ist.“ Das entspräche einfach ihrem Bild von Harmonie. Aber sie legt Wert darauf, kein „verbissener Öko“ zu sein, wie sie es humorvoll bezeichnet. Immerhin besitzen sie und ihr Mann zwei Autos. Eines davon fährt allerdings mit Gasantrieb. Und Mitglieder beim BUND sind sie auch. Und wenn es möglich ist, dann kaufen sie auch lieber Bio-Produkte. Am liebsten in einem Bio-Supermarkt in Wieblingen. Nur richtige „Bio-Freaks“ seien sie eben nicht.

Ob sich die ökologische Bauweise denn finanziell rentiert? Das könnten sie noch nicht absehen, erzählte das Ehepaar. Doch das sei ihnen auch gar nicht so wichtig. Und Albrecht Merdes fügte schmunzelnd hinzu: „Ein gutes Gewissen ist doch auch etwas wert.“

Text & Foto: Marilena Geugies



Einladung zu unserer Öko-Hausmesse am 27./28. April von 10-18Uhr
energie sparen - gesund wohnen - ökologisch bauen und sanieren

„Reich wird man nicht durch das was man verdient,
sondern durch das was man nicht ausgibt“
Henry Ford



- Ökologische Altbauanierung im Denkmalschutz
- Wandheizung mit Kalk- und Lehmputz
- Natürliche Oberflächengestaltung
- Innendämmung - Die Alternative zum Dämmwahn
- Holzheizsysteme und Solarthermieanlagen
- Schimmelsanierung mit Naturbaustoffen



mehr infos und ausstellerliste im web

energiwerkstatt
rhein-neckar

energiwerkstatt rhein-neckar gmbh - rudolf-diesel-straße 41 - 69190 walldorf - tel. 06227.3585990

www.energiwerkstatt-rn.de